CNH Baumaschinen GmbH Berlin

CNH-Streikzeitung

Verwaltungsstelle Berlin

Weitere Infos im Internet unter www.cnh-berlin.de und www.igmetall-bbs.de

Nr. 58 I 8. Juni 2006

Überzeugende Mehrheit: 71,43 Prozent stimmen mit JA

Ein überzeugendes und ehrliches Votum der Belegschaft bestätigt das Verhandlungsergebnis vom 1. Juni.

Von 376 Stimmberechtigten nahmen 301 an der Abstimmung teil. Die Wahlbeteiligung lag bei 100 Prozent. Die nicht teilgenommen haben waren durch Urlaub, Krankheit oder anderen Gründen verhindert. Von den 301 Wahlberechtigten stimmten 215 für und 86 gegen das Verhandlungsergebnis. Damit haben 71,43 % mit JA gestimmt. Der Streik endet heute nach 107 Streiktagen mit einer gemeinsamen Demonstration in den Betrieb. »Wir sind geschlossen in den Streik gegangen und werden deshalb auch die Arbeit wieder gemeinsam aufnehmen«, sagte Streikleiter Luis Sergio bei der Verkündigung des Ergebnisses. Der Kampf um den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen geht jetzt in die zweite Halbzeit. In den den nächsten Wochen und Monaten kommt es darauf an, dass die Belegschaft genauso geschlossen und diszipliniert, wie im Streik, um die Perspektive für den Standort kämpft. Dieser Kampf hat eine andere Qualität. Bei diesem Potential an Know How, sollte es mit dem Teufel zugehen, wenn nicht eine industrielle Lösung für den Standort gefunden wird.

Die Belegschaft, der Betriebsrat und die IG Metall werden alle Kräfte auf die Schaffung von Ersatzarbeitsplätzen konzentrieren.

Konzentration bei der öffentlichen Auszählung der Stimmen und Beifall bei der Ergebnisbekanntgabe durch den Streikleiter Luis Sergio

V.i.S.d.P.: Arno Hager, IG Metall Verwaltungsstelle Berlin, Alte Jakobstr. 149, 10969 Berlin; Agentur wpod

‘Finale furioso’ beim Streikabschlussfest von CNH